

Lebendige Bibliothek: Spannende Geschichten, die Vorurteile brechen!

Besuchen Sie am 21. Juni 2025 die einzigartige „Lebendige Bibliothek“ in Spandau und erfahren Sie von persönlichen Geschichten.



Carl-Schurz-Straße 13, 13597 Berlin, Deutschland - Eine außergewöhnliche Veranstaltung steht bevor: Am Samstag, den 21. Juni 2025, wird das Foyer der Bezirkszentralbibliothek Spandau in Berlin von 12:00 bis 15:00 Uhr zu einem besonderen Ort der Begegnung. Organisiert von der Stadtbibliothek Spandau und dem Verein Lebendige Bibliothek, wird der Raum in eine interaktive Bibliothek verwandelt, die den Austausch über persönliche Erfahrungen fördert.

Der Begriff „Lebendige Bücher“ steht dabei im Mittelpunkt. Ehrenamtliche, die ihre Geschichten und ihr Wissen teilen, werden den Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung stehen. Themen wie Sexismus, Rassismus, Ableismus und

Queerfeindlichkeit werden behandelt, ebenso wie die Lebensrealitäten von Menschen mit Leseproblemen oder chronischen Krankheiten. Diskriminierungserfahrungen von Menschen muslimischen und jüdischen Glaubens sowie die Herausforderungen, denen Personen aus bestimmten sozialen Schichten in Ausbildung und Beruf begegnen, werden ebenfalls thematisiert.

Ein Raum für Dialog

Das Konzept der Lebendigen Bibliothek zielt darauf ab, Vorurteile abzubauen und einen respektvollen, vertrauensvollen Austausch über persönliche Erfahrungen zu ermöglichen. Laut der Webseite von **Lebendige Bibliothek** können Teilnehmende in einem geschützten Raum unbefangene Fragen stellen, die oft gemieden werden. Dies geschieht auf Augenhöhe und führt zu wertvollen Impulsen für einen respektvollen Umgang miteinander.

Durch persönliche Gespräche mit sogenannten lebendigen Büchern erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, in fremde Welten einzutauchen und neue Einsichten sowie Perspektiven zu gewinnen. Dies ist besonders wichtig, um Stereotypen und Vorurteile abzubauen, sodass ein besseres Verständnis füreinander entstehen kann.

Eine Anmeldung für die Veranstaltung ist nicht erforderlich, und die Zielgruppe umfasst alle interessierten Besucherinnen und Besucher. Das Event ist somit eine offene Einladung, neue Perspektiven zu entdecken und sich aktiv in den Dialog zu begeben.

Die Lebendige Bibliothek ist nicht nur ein einmaliges Event, sondern ein fortlaufendes Konzept zur Sensibilisierung für Vorurteile und für die Förderung des Miteinanders in unserer Gesellschaft.

Für weitere Informationen zu diesem besonderen Event

besuchen Sie bitte die **offizielle Pressemitteilung** der
Stadtbibliothek Spandau.

Details	
Ort	Carl-Schurz-Straße 13, 13597 Berlin, Deutschland
Quellen	• www.berlin.de • lebendige-bibliothek.org • www.lebendige-bibliothek.org

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net